

Ausschreibung:

Engagierte Person für das Projekt „Willkommen in Cottbus“

Das Projekt „Willkommen in Cottbus“ für Menschen mit Migrationsbiographie fokussiert sich auf ausländische Fachkräfte sowie internationale Studierende, die in der Region Fuß fassen möchten. Um generell die Migrant*innen gut in den Arbeitsmarkt zu integrieren, müssen verschiedene Schwierigkeiten, wie die Sprachbarriere, Zukunftsperspektiven, fehlende Soft Skills, nicht vorhandene Anerkennung von Berufs-, Studien-, Arbeitsabschlüssen im Heimatland betrachtet werden. Das ESF Plus- Förderprogramm „Willkommen in Cottbus“ richtet sich nach den Bedürfnissen und Bedarfen der jeweiligen Migrant*innen. Methodisch werden Einzelfallhilfe und Gruppenarbeit in Form von Workshops und Infoveranstaltungen angeboten. Im Mittelpunkt steht hier bei jedoch die erfolgreiche Arbeitsmarktintegration.

Mit dem Projekt „Willkommen in Cottbus“ soll eine lebenslagenorientierte Ansprache, Verweisberatung sowie kontinuierliche, vertrauensvolle und individuelle Begleitung gewährleistet werden.

Um die Fachkräfte und Studierende beim praktischen Teil des Spracherwerbes effektiv zu unterstützen, möchten wir ein Lerncafé anbieten. Als Einsatzzeiten sind maximal drei (3) Stunden pro Woche vorgesehen. Die Vergütung erfolgt als Honorar mit einem Stundensatz von 25,00 Euro. Der Honorarvertrag ist vorerst bis 31.12.2024 begrenzt. Es besteht eventuell die Möglichkeit einer Verlängerung.

Die pädagogisch_ versierte Person sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium als Lehrer/in oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Deutsch auf muttersprachlichem Niveau
- Wertschätzende Einstellung gegenüber der Zielgruppe
- Sehr gute kommunikative und interkulturelle Fähigkeiten
- Freude mit Motivation an der Vermittlung der Sprachkenntnisse
- Erfahrungen in vergleichbaren Tätigkeiten

Bitte senden Sie uns eine kurze Bewerbung inklusive Motivationsschreiben Deutsch in muttersprachlichem Niveau bis zum 17.01.2024 per Email an vielfalt@cottbus.de oder per Post an Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereich Bildung & Integration, Neumarkt 5, 03046 Cottbus.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



STADT COTTBUS
CHÓSEBUS